



Wasserklang und Postautos

In Basel schlummern Klänge an ungeahnten Orten. Den Beweis dafür tritt ZeitRäume Basel – Biennale für neue Musik und Architektur vom 9. bis 24. September 2017 wieder an. In seiner zweiten Ausgabe führt das Festival unter die Erde, hoch hinaus und über Landesgrenzen hinweg.

Der Star des Festivals sind liebevoll ausgesuchte, besondere Räume. Typische Konzertsäle kommen kaum vor, dafür trifft man sich bei ZeitRäume Basel zum Schülerkonzert im Hallenbad in Binningen, bei den Turmkonzerten der Swiss Foundation for Young Musicians auf dem Dach des Werkraums Warteck oder zur einem ganzen Tag mit einer mikrotonalen Version der *Vexations* von Erik Satie im Möbelgeschäft.

Mit den ungewöhnlichen Orten geht ein ausgesuchtes musikalisches Programm einher. Aufwändige Neuproduktionen, über 30 Uraufführungen (darunter Raumkompositionen von Georg Friedrich Haas, Roland Moser und Rebecca Saunders) und selten zu hörende Klassiker der neuen Musik wie *Natürliche Dauern* von Karlheinz Stockhausen, *Verblendungen* von Kaija Saariaho oder *Pléiades* von Iannis Xenakis, für die Liebhaber auch schon mal eine Reise auf sich nehmen, stehen neben einem Raumkonzert, das zeitgenössische Komponisten mit dem Basler Architekten Quintus Miller eigens für das Festival entwickelt haben.

«Die Entstehung von Musik und Architektur mag vielleicht Kunst, Handwerk, Wissen, Erfahrung, Geduld, Aufwand und Gespür benötigen – sie wahrzunehmen gehört uns allen gemeinsam und ist eigentlich ganz leicht», so Festivalintendant Bernhard Günther. Mit Augen, Ohren und teilweise sogar mit den Beinen kann ein philosophisch-künstlerischer Parcours im St. Alban-Tal erkundet werden oder die vierstündige Konzertsinstallation des Österreicher Georg Friedrich Haas bei der Eröffnung von ZeitRäume Basel 2017 im Kunstmuseum Basel. Die Komponistin Helena Winkelmann wiederum schickt das Publikum mit ihrer Komposition *Road Runner* in historischen Postautos durch Baselland, Deutschland und Frankreich bis zum Abschlusskonzert mit Musikern des Sinfonieorchesters Basel im Rundhof der Messe.

Zu den Produktionspartnern des 2015 erstmals ausgetragenen Festivals gehören diesmal u.a. Basel Sinfonietta, Sinfonieorchester Basel, Kunstmuseum Basel, Historisches Museum Basel, Gare du Nord, IGNM, verschiedene Hochschulen der FHNW, die Schule für Gestaltung und Allgemeine Gewerbeschule Basel sowie die Musik-Akademie Basel, deren im September gefeiertes 150-jähriges Jubiläum u.a.

Verein ZeitRäume
Haltingerstrasse 38
4057 Basel
Schweiz

zeitraeumebasel.com

Lisa Nolte
Leitung
Öffentlichkeitsarbeit
+41/76/675 73 79
nolte@
zeitraeumebasel.com

Beat Gysin
Vereinspräsident
gysin@
zeitraeumebasel.com

Bernhard Günther
Festivalintendant
guenther@
zeitraeumebasel.com

Anja Wernicke
Zentrale
Produktionsleitung
+41/76/227 48 65
wernicke@
zeitraeumebasel.com



**BIENNALE FÜR
NEUE MUSIK UND
ARCHITEKTUR**

mit Kompositionsaufträgen an Schweizer und internationale Komponistinnen und Komponisten einher geht.

Rund 70 Veranstaltungen
Über 25 Orte in und um Basel
45 Veranstaltungen
Rund 700 Mitwirkende

Uraufführungen von Beat Gysin, Georg Friedrich Haas, Matthias Heep, Yair Klartag, Christina Kubisch, Klaus Lang, Junghae Lee / Giorgio Tedde, Cyrill Lim, Roland Moser, Mario Pagliarani, Michael Reudenbach, François Sarhan, Rebecca Saunders, Balthasar Streiff, Nadir Vassena, Helena Winkelman, Dominik Dołęga, Yoav Chorev, Elena Tarabanova, Judith Schnyder, Roberta Lazo, Jorge Gómez, Yiran Zhao, Tobias Leibetseder, Laurent Coulomb, Benjamin Nuss

«Basel besitzt Orte, die zeitgenössische bildende Kunst auf höchstem Niveau präsentieren: Fondation Beyeler, Kunstmuseum Basel, Art Basel...

Basel besitzt ein Theater, das zeitgenössische Literatur auf höchstem Niveau präsentiert.

Basel hat mit weltweit renommierten Büros internationale Ausstrahlung im Bereich der Architektur.

Seit 2015 besitzt Basel auch ein Festival, das zeitgenössische Musik auf diesem höchsten Niveau präsentiert: ZeitRäume Basel – Biennale für neue Musik und Architektur.»

Georg Friedrich Haas

Hauptförderer Swisslos-Fonds Basel-Stadt, Swisslos-Fonds Basel-Landschaft

Mit freundlicher Unterstützung von Pro Helvetia, Schweizer Kulturstiftung, Ernst von Siemens Musikstiftung, Art Mentor Foundation Lucerne, Fondation SUIISA, Ernst Göhner Stiftung, Stanley Thomas Johnson Stiftung, Fondation Nestlé pour l'Art, UBS Kulturstiftung, Gemeinde Binningen, Gemeinde Riehen, Wilhelm und Ida Hertner-Strasser Stiftung, Sulger-Stiftung, Ernst und Herta Koller-Stiftung Binningen, Jubiläumsstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank, TEB, Ruth und Paul Wallach Stiftung, Migros Basel

Hauptpartner Musik-Akademie Basel, FHNW Musikhochschulen

Partner Allgemeine Gewerbeschule und Schule für Gestaltung Basel, Amt für Umwelt und Energie Basel, Anton Bruckner Privatuniversität Linz, Association du Concours Nicati, Basel Sinfonietta, Basler Papiermühle – Schweizerisches Museum für Papier, Schrift und Druck, Bonds Bigband, Bundesamt für Kultur, DeciBells, eduart – Verein für Kulturvermittlung, Ensemble Contrechamps, Ensemble Phoenix Basel, Eunoia Quintett, FABRIKculture Hégenheim, Fachmaturitätsschule Basel, FHNW Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik / Institut Architektur, Fondation Fernet-Branca, Friedhof Hörnli, Gare du Nord, Gymnasium Bäumlhof, Gymnasium Kirschgarten, Gymnasium Leonhard, Hallenbad Spiegelfeld Binningen, Historisches Museum Basel, idee und klang GmbH, IGNM Basel, Jugendherberge St. Alban, Kaserne Basel, KIBAG Kies Basel AG, Kulturamt Weil am Rhein, Kunstmuseum Basel, Kunstverein Binningen, La muse en Circuit, Miller & Maranta dipl. Architekten ETH BSA SIA, Musikkorps Birsfelden, Musikschule Basel, Musikschule Binningen-Bottmingen, Musikverein Oberwil, Orchestre d'harmonie de Saint-Louis, Quartierverein Lääbe in der Innerstadt, Philosophicum im Ackermannshof, S AM Schweizerisches Architekturmuseum, Sekundarschule Waldenburgtal, Sicherheitsorchester Basel, Sinfonieorchester Basel, Sinfonieorchester TriRhenum Basel, Stadtmusik Basel, Stadtposauenchor Basel, Südbaden Winds, Swiss Foundation for Young Musicians, Wien Modern, Wohnbedarf AG Basel

Sponsoring-Partner SUIISA, aroma AG, IWB

Medienpartner BZ Basel, ProgrammZeitung, Archithese, Radio X